

Medienkonzept Anne Frank Grundschule Sperenberg

Inhalt

1. Allgemeine Aussagen/Ziele
2. Bestandsaufnahme 2019
3. Nutzung der digitalen Medien im Unterricht
4. Zukunftsvisionen

1. Allgemeine Aussagen/Ziele

Allgemeine Aussagen

Der Umgang mit Medien sollte schon im frühen Kindesalter eine Rolle in ihrer Lebenswelt spielen. Angefangen vom Märchenbuch oder Sachbücher bis hin zu ersten Erfahrungen mit digitalen Medien.

Der Schulalltag wird durch die Nutzung aller zur Verfügung stehenden Medien (Bücher, CD, Video's, Computer) geprägt.

Sie sind ein fester Teil der Schulentwicklung und sind in den neuen Rahmenlehrplänen des Landes Brandenburg im Basiscurriculum "Medienbildung" und in jedem Schulinternen fachlichen Curriculum gesondert ausgewiesen, um den Anforderungen der Arbeitswelt zu genügen.

Unser Auftrag in der Schule ist es, den Schülern Tätigkeiten und Fertigkeiten, Nutzungsmöglichkeiten der verschiedenen Medienarten zu vermitteln und neue Wege aufzuzeigen. Zukunftsorientiertes Lernen heißt Medienkompetenz erwerben.

Gleichzeitig wird es zunehmend wichtiger über Gefahren im Umgang mit sozialen Netzwerken zu sprechen, aufzuklären.

Ziele

Medium zum Lernen nutzen

Einbeziehung beim Erarbeiten von Projekten

Differenzierung durch Lernsoftwarenutzung

Informationen beschaffen

Eigene Meinung bilden, Argumente haben

Nutzung Methodenvielfalt

Um unsere Schüler auf die mediale Lebens- und Berufswelt vorzubereiten spielen die elektronischen Medien eine immer größere Rolle.

Wir sind eine Informationsgesellschaft. Die Entwicklung der neuen Medien nimmt einen rasanten Aufschwung, jedoch zeigen alle Studien, dass einige Schulen noch in rückständigen Umfeldbedingungen versuchen ihre Aufgaben zu erfüllen.

Offene Lernformen, Differenzierung und Förderung einzelner Schüler können durch den Einsatz besser und individueller gestaltet werden.

Dazu sind aber Rahmenbedingungen notwendig, wie z.B. ein WLAN Netz in jedem Raum der Schule.

Klassensätze Tablett's oder auch E-book's, die genutzt werden können.

2. Bestandsaufnahme 2019

2.1 Ausstattung Hardware

An unserer Schule existiert ein Computerraum. Nach Modernisierung der Geräte stehen 30 Schülerarbeitsplätze und ein Lehrerarbeitsplatz zur Verfügung.

Im Fachraum für Musik haben wir einen Beamer, der von allen Lehrkräften genutzt wird, allerdings nur zum Schauen fachlicher DVD o. ä., da in den Klassen- und Fachräumen kein Internetzugang möglich ist.

Im Lehrerzimmer stehen den Kollegen 2 Laptop's und ein Drucker zur Verfügung.

2.2 Ausstattung Software

- Nutzung Online-diagnose Klasse 2-4
- ILEA-online ab 2019, nach Teilnahme Erprobungsphase
- weBBschule alle Kollegen, Sekretariat

3. Nutzung

Klasse 1 und 2

den Umgang am PC lernen, Heranführung an wichtige Fertigkeiten im Umgang

- Starten / Herunterfahren
- Umgang Maus / Tastatur
- Lernsoftware
- online - Lernprogramme
- ab Klasse 2 ---) Schreiben / Gestalten von Texten

Klasse 3 und 4

- Einführung und Arbeiten mit Textverarbeitung
- Öffnen / Schließen von Programmen
- Schreiben / Gestalten von Texten (PC Klasse 3)
- Speichern / Wiederfinden von Dokumenten (PC Klasse 3)
- Kopieren / Einfügen von Inhalten (PC Klasse 3)
- Internetrecherche / Abwägen von Informationen
- Gefahren im Umgang mit sozialen Netzwerken
- Nutzung Kindersuchmaschinen
- Lernsoftware
- online - Lernprogramme

Klasse 5 und 6

- Schwerpunkt auf eigenständiger Arbeit durch Schüler
- Texte verfassen, bearbeiten, gestalten
- Inhalte kopieren / einfügen
- Recherche / Internetrecherche / Informationsbeschaffung / Bewertung
- Nutzung Suchmaschinen
- Referate
- Urheberrechte / Gefahren in sozialen Netzwerken
- Lernsoftware
- Neigung Schülerzeitung

Klasse 5 und 6 Nutzung Printmedien

- Gewi: - Unterricht Erstellung aktueller Wochenberichte
- Thema Medien

Nutzung Computer durch Lehrkräfte

- Unterrichtsvorbereitung
- weBBSchule Nutzung (Zensurenübersichten, Klassenlisten)
- Textverarbeitung (Briefe, Protokolle)
- Erstellen von Lernkontrollen und Arbeitsblättern
- online Diagnose D 2-4
- ILEA - online in/nach Probephase

===) Die verantwortliche PONK-Lehrerin führt regelmäßige Schulinterne Fortbildungen zum Umgang mit neuer Software durch.

4. Zukunftsvisionen

Um den Vorgaben des Rahmenlehrplanes und den individuellen Förderungen und Differenzierungen gerecht zu werden, bedarf es einer besonderen Ausstattung der Schulen.

Nur dann ist ein „Lernen mit den Medien“ und „Lernen über die Medien“ möglich.

An erster Stelle steht dabei ein im gesamten Schulgebäude zur Verfügung stehendes WLAN-Netz *Ziel 2019/20*.

ab 2020/2021

Ebenfalls sollten alle Fachräume Nawi/Gewi, Mu/D und ein Raum in der 2. Etage (Aula) mit Beamer und Notebook ausgestattet werden. Desweiteren sollte die Ausstattung jedes Klassenraumes mit Beamer + Notebook oder neuer Smart-TV Technik, sowie Whitebord's bereitgestellt werden.

ab 2022/2023

Die Ausweisung könnte in der Anschaffung eines Klassensatzes (30) Tablett's zur individuellen Nutzung der Lehrkräfte und Schülergruppen oder durch die E-book's geschehen, da in den neuen Schulbüchern die Lernsoftware dabei wäre. Die Lizenzen dafür müssten vom Schulträger erworben werden.

Ebenfalls sollte die Schullizens für die Online-Diagnose für alle Klassenstufen D/Ma erworben werden.

Für uns wäre ein Ziel, Mitstreiter (Eltern, Förderverein) zu finden, die uns beim Aufbau einer schuleigenen Homepage unterstützen. Artikel im Amtsblatt + Anfrage in der Elternkonferenz.

===) Überarbeitung Medienkonzept durch Schulleiterin J. Hüdepohl

===) *Bestätigung der Schulkonferenz am 13.06.2019*